

MITTEILUNG
zur Sitzung des Gremiums: Ausschuss für Schule und Soziales am 03.05.2005
Zuständige bzw. federführende Dienststelle: 40 Schulverwaltung Beteiligte Dienststellen:

Betrifft: **Schülerbeförderung**
 -Ständiger Berichtspunkt-

Verteuerungen/Preisveränderungen

Die letzte Preisanpassung im freigestellten Schülerspezialverkehr zur Haupt- und Realschule erfolgte zum 01. Januar 2004. Im Dezember 2004 kündigte die OVAG eine Preisanpassung von 3,88 % zum 01. Januar 2005 an. Grund der Preisanpassung sind steigende Tariflöhne sowie steigende Kosten für Dieselmotorkraftstoffe. Mit der Preisanpassung sind für die Stadt Mehrkosten von 2.700 € pro Jahr verbunden.

Zum 01. Februar 2005 erfolgte die Preisanpassung des VRS-Tarifs für die Schülerjahresfahrkarten. Die preislichen Veränderungen sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Geltungsbereich	Preis alt bis 31.01.2005	Preis neu ab 01.02.2005
City Ticket 1a	28,50 €	30,20 €
City Plus Ticket 1a	37,00 €	38,60 €
Regio Ticket 3	62,50 €	65,30 €
Regio Ticket 4	92,90 €	97,00 €
Regio Ticket 5	123,30 €	128,70 €
Regio Ticket 6	138,80 €	138,80 €

Für die nach der Schülerfahrkostenverordnung NRW anspruchsberechtigten Schulkinder übernimmt die Stadt Wipperfürth die Kosten der Fahrkarten. Die durch die Erhöhung entstehenden Mehrkosten werden von Februar bis Sommer 2005 auf 13.500 € geschätzt.

Zusatzfahrt für die Grundschule Agathaberg

Seit Mitte November 2004 wird an der KGS Agathaberg verstärkter Unterricht erteilt. Davon betroffen sind die Klassen 3 und 4, die an drei Tagen in der Woche erst gemeinsam nach der 6. Stunde unterrichtsfrei haben. Von 57 Kindern werden 38 im Schülerspezialverkehr nach Hause befördert. Der Transport mit diesem einen Bus, der nach der 6. Stunde zur Verfügung steht, dauert bis 14.30 Uhr. Der Vertrag der Stadt mit der OVAG zum Schülerspezialverkehr begrenzt die Einsatzzeit der Busse auf 14.00 Uhr. Da hier der Bus bis 14.30 Uhr eingesetzt wird, muss der Vertrag für diese 3 Tage in der Woche auf 14.30 Uhr verlängert werden. Für diese zusätzliche Leistung fallen 30,00 € zuzügl. MwSt pro Fahrt an. Der Vertrag mit der OVAG wurde zunächst bis zu den

Sommerferien 2005 für diese 3 Tage in der Woche abgeschlossen. Im kommenden Schuljahr soll aufgrund von Änderungen in den Stundenplänen darauf geachtet werden, dass keine Zusatzfahrten entstehen. Die Mehrkosten bis zu den Sommerferien belaufen sich auf ca. 2.410,00 €

Erhebung von Eigenanteilen für freiwillige Beförderungen im Schülerspezialverkehr

Wie im letzten Ausschuss für Schule und Soziales mitgeteilt, haben manche Eltern 2004 ihren Beitrag nur für das erste Schulhalbjahr entrichtet. Alle haben ebenfalls den Beitrag für das zweite Schulhalbjahr gezahlt, so dass bisher 1.500,00 € an Einnahmen entstanden sind.

Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte

Auch im kommenden Schuljahr wird die Aktion „Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte“ fortgesetzt. Für das kommende Schuljahr liegen bisher 4 Anträge auf pauschale Fahrkostenerstattung in Höhe von einem Drittel des Preises der Fahrkarte, bei Verzicht auf die Schülerjahreskarte, vor. Bis zum Ende des Schuljahres wird die Zahl der Anträge auf ca. 30 steigen. Die Einsparung für die Stadt beträgt im Einzelfall 280,00 €, so dass etwa 8.400,00 € im kommenden Schuljahr an Schülerfahrkosten eingespart werden.